

Medienmitteilung

Zürich, 18. März 2014

Halbjahresabschluss 2013/2014

CREALOGIX Gruppe forciert Internationalisierung

Die Nachfrage nach Produkten für die digitale Bank steigt derzeit stark – in der Schweiz genauso wie im Ausland. So konnte CREALOGIX seit Herbst 2013 mehrere wichtige und seit längerem erwartete Geschäfte in- und ausserhalb der Schweiz abschliessen, die sich allerdings auf Umsatz und Profitabilität erst mit Verzögerung auswirken werden. Der Umsatz des ersten Halbjahres des Geschäftsjahres 2013/2014 (1. Juli bis 31. Dezember 2013) reflektiert deshalb die aufgehellte Marktstimmung noch nicht und liegt um 3 Prozent unter dem Wert der entsprechenden Vorjahresperiode. Die Investitionen in die konsequente Weiterentwicklung der Produktpalette ermöglichten einerseits die erwähnten Neuabschlüsse, wirkten sich andererseits erwartungsgemäss negativ auf die Profitabilität in der Berichtsperiode aus.

Umsatz- und Ergebnisentwicklung

Im ersten Halbjahr 2013/2014 steigerte die CREALOGIX Gruppe den Lizenzertrag im Vergleich zur entsprechenden Vorjahresperiode um 28 Prozent. Darüber hinaus konnte die Gruppe bedeutende neue Kundenaufträge gewinnen, die sich ab dem zweiten Halbjahr 2013/2014 positiv auf den Umsatz auswirken werden. Dagegen blieb der Verkauf von Hardware-Produkten hinter den Erwartungen zurück. Der Umsatz (Betriebsertrag ohne sonstige betriebliche Erträge) sank deshalb um 3.1 Prozent auf CHF 23.7 Mio. (erstes Halbjahr 2012/2013: CHF 24.5 Mio.). Die Investitionen in die Weiterentwicklung der Produktpalette belasteten das Ergebnis. Mit CHF 1.1 Mio. lag der EBIT um 48 Prozent unter dem Wert des ersten Halbjahres 2012/2013

von CHF 2.1 Mio. und die EBIT-Marge bei 4.5 Prozent (erstes Halbjahr 2012/2013: 8.3 Prozent). Mit einem Wert von CHF 0.7 Mio. reduzierte sich auch der Reingewinn deutlich (erstes Halbjahr 2012/2013: CHF 1.4 Mio.).

Die CREALOGIX Gruppe ist finanziell nach wie vor sehr gesund: Die Eigenkapitalquote lag Ende 2013 bei 73.8 Prozent (per 30. Juni 2013: 73.2 Prozent). Trotz der erheblichen Investitionen resultierte ein positiver Free Cash Flow von CHF 0.5 Mio. (erstes Halbjahr 2012/2013: CHF –1.5 Mio.). Als spezielle Ereignisse zu erwähnen sind die Einlagenausschüttung aus dem Agio von insgesamt CHF 2.1 Mio. (CHF 2.00 pro Aktie) sowie die Auflösung des bedingten Verwendungsverzichtes auf den Arbeitgeberbeitragsreserven in der Höhe von CHF 1.3 Mio. Dieser Betrag wurde dem Aufwand gutgeschrieben.

Stärkung der Position im Personal Finance Management

Mit dem Erwerb einer Beteiligung an Meniga, einem auf Software für das Personal Finance Management (PFM) spezialisierten isländisch-schwedischen Unternehmen, hat die CREALOGIX Gruppe im ersten Halbjahr 2013/2014 ihre Position in diesem Bereich gestärkt. Im Rahmen einer Zusammenarbeit mit der NZZ-Mediengruppe beteiligte sich CREALOGIX als Technologielieferant mit einer Minderheit an der Qontis AG. Dieses Start-up-Unternehmen baut eine bankenübergreifende PFM-Plattform in der Schweiz auf.

E-Banking: Einführung der neusten Produktgeneration

Im vergangenen Halbjahr ist deutlich geworden, dass die Bankenbranche das ausserordentliche Potenzial der Digitalisierung im Rahmen der Umgestaltung ihres Geschäftes immer besser erkennt. Mit dem neu lancierten Flaggschiff CLX.E-Banking 2.0 bietet CREALOGIX eine offene und innovative Portallösung zum Aufbau der digitalen Bank der Zukunft an. Dabei wird auch dem verstärkten mobilen Nutzungsverhalten der Bankkunden mit neuen Sicherheitslösungen Rechnung getragen. Das grosse Interesse unserer Kunden und die

ersten wichtigen Abschlüsse für die E-Banking-2.0-Lösung bei Banken in der Schweiz zeigen, dass CREALOGIX auf dem richtigen Weg ist. Nachdem Ende 2013 die erste Privatbank das neue Produkt lancierte, werden in den nächsten Monaten die ersten Kantonalbanken folgen. Der Entscheid einer französischen Grossbank, in Zukunft ebenfalls auf die neue Produktgeneration von CREALOGIX zu setzen, ist ein weiterer bedeutender Schritt in Richtung Internationalisierung unseres Geschäfts. Die E-Banking-Portallösungen und die Sicherheitsprodukte von CREALOGIX werden dann bereits in mehr als einem Dutzend Ländern eingesetzt – von Europa bis Südostasien.

E-Payment: Ausrichtung auf die Zukunft

Bei den Beleglesern wirkte sich die Konkurrenz neuer Apps, mit denen Einzahlungsscheine via Smartphone-Kamera eingelesen werden können, negativ auf den Umsatz aus. Im Bereich der Zahlungsverkehrslösungen mit Schwerpunkt KMU und Vereine deckt das bestehende Produktportfolio ein breites Spektrum an Bedürfnissen ab. Entsprechend gut ist die Nachfrage. Für dieses Zielsegment wird das Angebot weiter ausgebaut. Die Entwicklung der angekündigten innovativen Schweizer Cloud-Lösung läuft auf Hochtouren, benötigt aber mehr Zeit als ursprünglich geplant. Die gestaffelte Markteinführung, zuerst für Firmenkunden und danach für Private und Vereine, erfolgt ab Sommer 2014. Auch die Investitionen in diese Plattform der Zukunft werden laufend der aktuellen Rechnung belastet.

Wachstum im Bildungsbereich

Auch im ersten Halbjahr 2013/2014 entwickelte sich der Umsatz unserer Produkte und Dienstleistungen im Bildungsbereich erfreulich. Lernmodule und Werkzeuge von CREALOGIX werden mittlerweile in vielen Ländern erfolgreich eingesetzt. Der Kundenstamm wurde weiter ausgebaut. CREALOGIX hat sowohl in die Weiterentwicklung der etablierten Produkte zur Erstellung und Verbreitung von Lerninhalten

als auch in die Neuentwicklung investiert. Der Fokus liegt auf Schweizer Cloud-Lösungen. Die von über 30'000 Lernenden benutzte Ausbildungsplattform time2learn wurde auf die Lehrberufe Informatiker und Detailhandelsfachfrau/-fachmann ausgebaut. Im Bereich der Campus-Management-Systeme zeigt die vor rund einem Jahr eingeleitete strategische Zusammenarbeit mit den grössten Fachhochschulen der Schweiz bereits Ergebnisse: Der erste Release des neuen Produktes «Evento New Generation» wurde ausgeliefert.

Ausblick

Im zweiten Halbjahr erwartet die CREALOGIX Gruppe mehr Umsatz als im ersten Halbjahr 2013/2014. Insgesamt geht CREALOGIX dementsprechend heute von einem leicht höheren Jahresumsatz im Vergleich zum Vorjahr aus. Die Profitabilität allerdings wird durch die neuen und ambitionierten Investitionsprogramme erheblich belastet.

Die steigende Nachfrage nach CREALOGIX Produkten und der Abschluss einiger interessanter Geschäfte ausserhalb der Schweiz veranlassen CREALOGIX, die Internationalisierung der Gruppe im Rahmen einer strategischen Initiative mit voller Kraft voranzutreiben. Nachdem CREALOGIX bereits in Deutschland mit den Standorten Stuttgart und München gut etabliert ist, werden nun Niederlassungen in London und in Singapur gegründet, um diese Märkte aktiv zu bearbeiten. Die entsprechenden Wachstumschancen erachtet CREALOGIX dank seiner innovativen Produktpalette rund um die digitale Bank von morgen als ausgezeichnet. Der Weg ist anspruchsvoll und die entsprechenden Investitionen werden hoch sein. Dies wird die Profitabilität über die kommenden Jahre stark belasten. Dennoch ist CREALOGIX entschlossen, diese Opportunität zu nutzen und sich als einen führenden internationalen Anbieter für die digitale Bank zu etablieren.

Der vollständige Halbjahresbericht 2013/2014 steht unter <http://www.crealogix.com/ir-reports> zur Verfügung.

KONZERNKENNZAHLEN

Beträge in Tausend CHF	Juli – Dezember 2013	Juli – Dezember 2012
Umsatz	23 711	24 458
Veränderung in %	-3.1	-0.6
Sonstige betriebliche Erträge	76	149
Betriebsertrag	23 787	24 607
Operatives Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen/Amortisationen (EBITDA)	1 697	2 605
in % des Betriebsertrags	7.1	10.6
Abschreibungen/Amortisationen	633	552
Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit (EBIT)	1 064	2 053
in % des Betriebsertrags	4.5	8.3
Konzernergebnis	683	1 416
in % des Betriebsertrags	2.9	5.8
in % des Eigenkapitals	1.9	3.9
Netto Cash Flow aus Geschäftstätigkeit	3 790	545
in % des Betriebsertrags	15.9	2.2
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-3 282	-2 056
Vollbeschäftigte Mitarbeitende	218.4	203.0
Vollbeschäftigte freie Mitarbeitende	36.8	32.5
Vollbeschäftigte inkl. freie Mitarbeitende	255.2	235.5
Betriebsertrag pro vollbeschäftigte (inkl. freie) Mitarbeitende ¹⁾	186	209
Personalaufwand pro vollbeschäftigte Mitarbeitende ¹⁾	141	143
Vollbeschäftigte Mitarbeitende im Dezember	238.4	201.5
Anzahl Mitarbeitende per 31. Dezember	270	246
	31. Dezember 2013	30. Juni 2013
Bilanzsumme	49 089	49 959
Umlaufvermögen	36 190	43 085
davon Zahlungsmittel, -äquivalente und Wertschriften	26 013	26 529
Anlagevermögen	12 899	6 874
Fremdkapital	12 876	13 372
Eigenkapital	36 213	36 587
Eigenkapitalquote (in %)	73.8	73.2
	Juli – Dezember 2013	Juli 2012 – Juni 2013
Aktienkurse in CHF		
Höchst	104.10	104.50
Tiefst	95.60	88.50
Per Stichtatum	98.25	100.00
Marktkapitalisierung (in Mio.)		
Höchst	111.4	111.8
Tiefst	102.3	94.7
Marktkapitalisierung per Stichtatum (in Mio.)	105.1	107.0
in % des Betriebsertrags	221.0	215.9
in % des Eigenkapitals	290.3	292.5
Ergebnis pro Aktie – unverwässert in CHF	0.64	2.41
Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV)	76.9	41.6
Eigenkapital (Buchwert) pro Aktie in CHF	34.0	34.7
Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV)	2.9	2.9
Einlagenausschüttung aus Agio pro Aktie in CHF	2.00	2.00

¹⁾ Hochgerechnet auf 12 Monate

Über CREALOGIX

Die CREALOGIX Gruppe ist ein führendes unabhängiges Softwarehaus in Europa und Schweizer Marktleader für E-Banking, E-Payment und Education. Unter dem Begriff „Bank 2.0“ hat CREALOGIX eine innovative und umfassende Produkt-Palette für die digitale Bank von morgen auf den Markt gebracht. Im Fokus stehen dabei die veränderten Kundenbedürfnisse nach Mobilität, Sicherheit, personalisierter Beratung und einer durchgängigen User Experience. Die Aktien der CREALOGIX Holding AG (CLXN) werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt. Gegründet im 1996, erzielt die Gruppe mit über 250 Mitarbeitenden einen Umsatz von rund CHF 50 Mio.

Kontakte

CREALOGIX Holding AG

Bruno Richle

Präsident des Verwaltungsrats und CEO

bruno.richle@crealogix.com

Tel. +41 58 404 80 00

Rolf Lichtin

CFO CREALOGIX Gruppe

rolf.lichtin@crealogix.com

Tel. direkt +41 58 404 80 96

Medienkontakt

Roland Schneider

Head Corporate Marketing & Communications

roland.schneider@crealogix.com

Tel. + 41 58 404 80 91